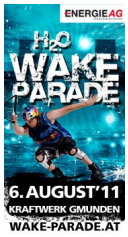
Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Samstag, 06. August 2011 um 08:50 Uhr



Am gestrigen Freitag, den 5. August 2011 zogen die Wakeboarder ihre ersten Trainingsrunden am mobilen Liftsystem am Wasserkraftwerk Gmunden. Die 16 Fahrer aus 5 Kontinenten zeigten sich überaus beeindruckt von der Location. Der Lift steht unmittelbar vor den drei Wehrfeldern der *Energie AG* und bietet an beiden Seiten viel Platz für das Publikum.

Entlang der gesamten Traunpromenade können Zuseher das Spektakel gratis verfolgen. Auf der gegenüberliegenden Seite direkt beim Start steht die Tribüne, für die es nur noch Resttickets gibt. Der Kurs ist gespickt mit einem Doppelkicker und einem Slider, dazwischen bleibt Platz für spektakuläre Inverts.

Im Anschluss an das heutige Training wurden die Duell-Paarungen ausgelost. Jeder Europäer durfte einen Nicht-Europäer aus dem Topf ziehen. Anschließend wurde noch gelost, wer im Duell vorlegt bzw. den Gegner bei seiner Performance zuerst beobachtet. Den härtesten Brocken erwischte der Kärntner Dominik Hernler. Sein Gegner ist das 13-Jährige Wunderkind Daniel Grant aus Thailand. Für Hernler als Boots- und Obstaclespezialist eine große Herausforderung, denn der junge Mann aus Bangkok setzt derzeit den Standard in Sachen Wakeboarden am Lift. Der zweite Österreicher Daniel Fetz aus Gramastetten zog den Australier Matty Hasler, was ein sehr ausgeglichenes Duell verspricht. Spannend sicher auch die Schlacht zwischen Großbritannien und den USA, vertreten durch Ben Hitch und Marc Shuster.

H2O Wake Parade – Erstrunden-Duelle

1. Devon Nassif (RZA) - Dominik Gührs (GER)

2. Nikita Martyanov (RUS) – Raph Derome (CAN)

3. Dominik Hernler (AUT) – Daniel Grant (THAI)

4. Rocco van Stratten (NED) – Alexander Leat (SIN)

5. Felix Schneider (GER - Wildcard) - Szebasztian Szolath (HUN)

6. Ben Hitch (GBR) – Marc Shuster (USA)

7. Daniel Fetz (AUT) – Matty Hasler (AUS)

8. Robby Pokovec (SLO) – Kim Yong Il (KOR)



Das internationale Rider-Lineup der H2O WakeParade

Bevor es am Kraftwerk mit der *H2O WakeParade* richtig losgeht, findet an der Esplanade die Qualifikation des *Corona Wakeboard Cup* am Boot statt. Der vierte von sieben Tourstopps der nationalen Serie wird von einigen Fahrern aus dem Feld der

WakeParade
beehrt. Gespannt darf man auf die Fahrt des Vize-Europameisters Nikita Martyanov aus Russland sein. Und natürlich auf Dominik Hernler, der bei der selben EM im vergangenen Sommer die Jugendklasse gewann.

Mit Shuttlebussen werden die Besucher von der Esplanade zur Marienbrücke gefahren. Von dort ist es nur ein kurzer Fußweg zum Energie AG-Kraftwerk und zur *H2O WakeParade*. Im Anschluss an die
WakeParade
bringt der Shuttlebus die Fans wieder zur Esplanade, wo das Finale unter Flutlicht gefahren wird.

Ab 21.00 Uhr geht es in der Volksbank-Arena Gmunden mit dem „La Ola“-Clubbing bei der After Contest Party nochmal richtig zur Sache. Untermalt wird mit den Beats der Urban Knights, Top DVJ´s aus London, und den „Drunken Masters“. Viel Spaß und Erfolg in Gmunden beim heutigen Contest auch von unserer Seite. Mehr Infos gibt es unter www.wake-parade.at .

Text: Veranstalter ***Bilder:*** *Martin Parzer & Veranstalter*